

[43542.] Soeben ist erschienen:

**Der Kronprinz des Deutschen Reiches zu Pferde,**

General Blumenthal im Hintergrunde.

Große Prämie zum Lahrer Hinf. Boten für 1879 in künstlerisch ausgeführtem Delfarben-Druck nach dem im Besitze der Verlagshandlung befindlichen Original-Gemälde des Prof. W. Camphausen in Düsseldorf. 51/60 Cm. groß, gegen Nachzahlung von 4 M. ord., 3 M. netto; auf Leinwand gespannt in eleg. Goldbarockrahmen 9 M. netto, Kiste dazu 1 M. und Portoberechnung zur Hälfte.

Verkaufspreis inclusive Verpackung u. Porto 15 M.

Gegenstück zu der im vorigen Jahre erschienenen Prämie:

**Kaiser Wilhelm I. zu Pferde, Feldmarschall Graf Moltke im Hintergrunde.**

Preise wie beim Bilde des Kronprinzen.

Soliden Handlungen, die sich auch für dieses Bild, wie für die vorjährige große Kaiserprämie verwenden wollen, gebe ich 1 Expl. eingerahmt in Commission, durch dessen Ausstellung im Schaufenster günstige Resultate nicht ausbleiben werden, bedinge mir aber, wenn das Bild im Nichtabsetzungsfalle zurückzusenden beabsichtigt wird, vorher eine diesbezügliche Anzeige zu machen, damit ich anderweitig über dasselbe verfügen kann und vielleicht unnötige Frachtspeisen vermieden werden können.

Auf 6 auf einmal bezogene Exemplare gewähre ich vom Bilde ein Freieemplar, auf 10 im Laufe eines Jahres nach und nach bezogene Exemplare liefere ich ein Freieemplar nach.

Der verhältnißmäßig sehr billige Preis beider Bilder, sowie die herannahende Weihnachtzeit machen dieselben zu äußerst absatzfähigen Artikeln, und bitte um Ihre gefällige Verwendung für dieselben.

Achtungsvoll

Lahr, 15. October 1878.

J. G. Geiger.

**[43543.] Verlag der G. Grote'schen Verlagsbuchhandlung in Berlin.**

Zum ersten Male gesammelt und vollständig herausgegeben von L. von Donop:

**Kinderlieder**

von

**Hoffmann von Fallersleben.**

Preis 4 M.; gebunden 5 M.

Auf keinem Gebiete der Literatur wird gegen den guten Geschmack mehr gesündigt, als auf dem der Jugendschriften. Für das Kind hält man jede Trivialität gut genug, während doch gerade bei dem heranreifenden Geschlechte mit besonderer Sorgfalt verfahren werden sollte. Allen Eltern und Kinderfreunden können diese Kinderlieder auf das angelegentlichste empfohlen werden als ein schönes Mittel zur Pflege des kindlichen Gemüths.

(Wissenschaftliche Beilage der Leipziger Zeitung.)

Fünfundvierzigster Jahrgang.

[43544.] Soeben erschien:

**I n d e x**

zu

**Diez,****Wörterbuch der romanischen Sprachen.**

Von

Dr. Joh. Urb. Jarník.

8. 248 Seiten. 3 M. ord., 2 M. 25 A. no.

Das Bedürfniss zu dieser Erscheinung ist allgemein anerkannt; die Nothwendigkeit eines vollständigen Index ist von allen Seiten ausgesprochen. Als Beleg hierfür nur die nachfolgende Aeusserung in der Zeitschrift für roman. Philologie, I., 149: „Möchte doch recht bald ein vollständiger Index zu Diez' Wörterbuch veröffentlicht werden, wodurch der wunderbare Schatz erst völlig zugänglich würde.“

Jeder Ihnen bekannte und erreichbare Besitzer von Diez' Wörterbuch wird Käufer dieses lange ersehnten Index sein.

A cond. in Anbetracht der geringen Auflage nur ausnahmsweise und nur in einfacher Anzahl.

Handlungen, die infolge unserer letzten diesbezügl. Anzeige fest oder baar bereits bestellten, empfangen heute die verlangten Exemplare.

Berlin, 15. October 1878.

Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt).

**Berichtigung!**

[43545.]

Im Börsenblatt sowie durch besonderes Circular macht Herr Georg Böhme in Leipzig bekannt, daß wir ihm die Commission der P. Händler'schen biblischen Bilder Serie 3. und 4. für den Buchhandel übertragen haben, ferner daß auch die voriges Jahr von J. F. Steinkopf in Stuttgart debilitirten Serien 1. und 2. jetzt ebenfalls von ihm zu beziehen seien. — Wir sehen uns veranlaßt, hierauf zu bemerken, daß wie für Serie 1. u. 2. so auch für 3. u. 4. Herr J. F. Steinkopf unser Commissionär ist, an welchen wir deshalb nach wie vor Ihre Bestellungen zu richten bitten; wir haben denselben in den Stand gesetzt, die Serie von jetzt ab à 55 A. no. baar und 13/12 zu liefern, ein besonderer Wahlzettel mit Probeblatt aus den neuen Serien wird nächster Tage von Herrn Steinkopf versandt werden.

Morslatt, Schrödt &amp; Co. in Frankfurt a/M.

[43546.] Soeben erschienen:

**Zwölf biblische Bilder** nach Maler Paul Händler's Originalen in feinem Farbendruck für Alt und Jung, insbesondere zur Vertheilung in Sonntagschulen. Serie III. und IV. (je 12 Bilder enthaltend). Preis jeder Serie 80 A. ord., 55 A. no. baar und 13/12 (auch gemischt mit Serie I. u. II.).

Ich bitte, diese schönen und leicht verkäuflichen biblischen Bilder nicht auf Lager fehlen zu lassen.

J. F. Steinkopf in Stuttgart.

[43547.] Von den in meinem Verlage im Sommer d. J. erschienenen

**Wissenschaftlichen Vorträgen**

über

**Religiöse Fragen.**

2. Sammlung. 1878.

Preis 2 M.

1. Prof. Dr. Holzmann in Straßburg: Der Streit um die christliche Schöpfungslehre.
2. Prof. Dr. Heinrici in Marburg: Die Sünde nach Wesen und Ursprung.
3. Prof. Dr. Lipsius in Jena: Die göttliche Weltregierung.
4. Prof. Dr. Pfeleiderer in Berlin: Erlösung und Erlöser.
5. Prof. Dr. Beyschlag in Halle: Ueber die Sündlosigkeit und menschliche Entwicklung Jesu.
6. Prof. Dr. Rippold in Bern: Ueber das Wesen des Glaubens.

welche sogleich nach Erscheinen vergriffen waren, kann ich jetzt wieder Exemplare in geringerer Anzahl à cond. liefern, was ich denjenigen geehrten Firmen mittheile, deren Bestellungen ich s. J. nicht ausführen konnte.

Frankfurt a/M., 22. October 1878.

Moriz Diesterweg.

[43548.] In meinem Commissionsverlage erschienen soeben:

**Zwangs-  
Versicherungs-Genossenschaften**

der

**Rebcultur-Besitzer**

gegen den

durch die Reblaus (phylloxera vastatrix) drohenden Schaden.

Von

**B. Wynnen.**

Gedruckt auf Veranlassung des Präsidiums des landwirthschaftlichen Centralvereins für die Rheinprovinz.

Preis 1 M.

Bedarf bitte gef. zu verlangen.

Bonn, den 10. October 1878.

Emil Strauß.

**Erholungsstunden,****neue deutsche Romanzeitung**  
1879.

[43549.]

Nr. 6, resp. Heft III. à 30 A.

kommt heute zur Versendung. Da Heft 3. nur auf Verlangen und nur gegen baar expedirt wird, bitte ich diejenigen Handlungen, welche mit Angabe ihrer Continuation noch im Rückstande sind, gef. umgehend zu bestellen.

Breslau, 23. October 1878.

S. Schottlaender.

582